

#### 4 V<sub>CEF</sub>: Regelmäßige Kontrolle der Bauflächen auf Kreuzkrötenlaich

Maßnahmenblatt		
<b>Projektbezeichnung</b> Planfeststellungsverfahren Flughafen Köln/Bonn	<b>Vorhabenträger</b> Flughafen Köln/Bonn GmbH	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>4 V<sub>CEF</sub></b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> Während der Bauphase werden die Bauflächen regelmäßig auf temporäre Gewässer und Kreuzkrötenlaich ( <i>Bufo calamita</i> ) geprüft		<b>Maßnahmentyp</b> V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
<b>Darstellung der Maßnahmen:</b> nicht dargestellt		<b>Zusatzindex</b> FFH = Kohärenzsicherungsmaßnahme CEF = funktionserhaltende Maßnahme FCS = Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
<b>Lage der Maßnahme</b> Geeignete Habitatstrukturen für die Kreuzkröten im Bereich der Vorhabenflächen.		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<b>Auslösende Konflikte / notwendige Maßnahmen und Anforderungen an deren Lage / Standort</b> Die Kreuzkröte ist im bebauten Bereich des Flughafens nachgewiesen worden. Die Eingriffsflächen sind bisher nicht besiedelt. Aufgrund der Lebensraumansprüche der Art und ihrer hohen Mobilität besteht das Risiko, dass Individuen der Kreuzkröte die Baufelder und Baunebenflächen während der Bauphase besiedeln. Sollten sich nach starken Regenfällen temporäre Gewässer auf den geräumten Bauflächen entwickeln, kann die Kreuzkröte diese als Laichgewässer annehmen. Bei der Überbauung ist dann mit Individuenverlusten zu rechnen. Zur Vermeidung von Beeinträchtigungen von Kreuzkröten sind die Bauflächen regelmäßig auf temporäre Gewässer und Kreuzkrötenlaich zu kontrollieren. Sofern temporäre Gewässer mit Kreuzkrötenlaich ausgebildet sind, ist eine Umsiedlung der Kaulquappen auf geeigneten Flächen erforderlich. Ggf. ist ein geeignetes Reproduktionsgewässer mit geeignetem Landlebensraum anzulegen, welches mindestens eine Saison in seiner Funktion aufrechterhalten werden muss.		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> Sofern die Schaffung eines Ersatzhabitats in den Baugenehmigungsverfahren notwendig wird, sollten die Maßnahmenflächen eine grundsätzliche Habitateignung für Kreuzkröten aufweisen. Als Reproduktionsgewässer kommen Kleingewässer mit geringer Tiefe in Frage, die sich schnell erwärmen. Ferner müssen die Gewässer vegetationslos und fischfrei sein. Der Landlebensraum darf nur schütter von Vegetation bewachsen sein. Das Substrat sollte gut grabbar (vorzugsweise Sandböden) und Kleinstrukturen wie grobes Geröll und Steinhaufen beinhalten.		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> Vermeidung von Individuenverlusten bei Kreuzkröten in Zusammenhang mit der flächenhaften Inanspruchnahme von Fortpflanzungs- und Ruhestätten		

Maßnahmenblatt			
<b>Projektbezeichnung</b> Planfeststellungsverfahren Flughafen Köln/Bonn		<b>Vorhabenträger</b> Flughafen Köln/Bonn GmbH	
		<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>4 V<sub>CEF</sub></b>	
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Vermeidung:</b> <input type="checkbox"/> <b>Ausgleich für Konflikt:</b> <input type="checkbox"/> <b>Ersatz für Konflikt:</b>			
<b>CEF-Maßnahme für</b> die Amphibienart Kreuzkröte ( <i>Bufo calamita</i> )			
Umsetzung der Maßnahme			
<b>Beschreibung der Maßnahme / Entwicklungsziel</b> Die Maßnahme ist entsprechend den Anforderungen des Leitfadens 'Wirksamkeit von Artenschutzmaßnahmen für die Berücksichtigung von artenschutzrechtlich erforderlichen Maßnahmen in Nordrhein-Westfalen' durchzuführen (vgl. MKULNV; 2013). Die Details sind mit der zuständigen Naturschutzbehörde abzustimmen. Nach Etablierung der Maßnahme ist die Wirksamkeit zu überprüfen und ggf. nachzubessern.			
<b>Zielbiotop:</b>		<b>Ausgangsbiotop:</b>	
ha		ha	
---		---	
<b>Zeitliche Zuordnung</b>			
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Bauarbeiten		<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Bauarbeiten	
<input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten			
<b>Beschreibung der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege</b> ---			
<b>Unterhaltungszeitraum:</b> ---			
<b>Hinweise zur Funktionskontrolle</b> ---			
<b>Trägerschaft der Maßnahme</b> ---			
<b>Betroffene Grundfläche und Sicherung der Maßnahme</b> ---			
<b>Flächengröße der Maßnahme</b>		<b>Größe:</b> ---	